



FACHBEREICH ERZIEHUNGS- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

MODULBESCHREIBUNGEN  
FÜR DIE LEHREINHEIT  
„KATHOLISCHE THEOLOGIE /  
KATHOLISCHE RELIGION“

beschlossen in der

19. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Erziehungs- und Kulturwissenschaften am 30.06.2010  
befürwortet in der 87. Sitzung der zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 14.07.2010  
genehmigt in der 145. Sitzung des Präsidiums am 26.08.2010  
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 10/2010 vom 30.11.2010, S. 1917

Änderung beschlossen in der

50. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Erziehungs- und Kulturwissenschaften am 15.10.2014  
befürwortet in der 115. Sitzung der zentralen Kommission für Studium und Lehre (ZSK) am 22.10.2014  
genehmigt in der 220. Sitzung des Präsidiums am 22.01.2015  
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 02/2015 vom 26.03.2015, S. 142

Identifizier	KT-GM_SE
Modultitel	<b>Grundmodul Studieneinführung</b>
Englischer Modultitel	Basic Module Introduction to Theology
Modulbeauftragte(r)	Professur für Pastoraltheologie und Religionspädagogik
Qualifikationsziele	Grundkenntnisse <ul style="list-style-type: none"> <li>• der Theologie als Glaubenswissenschaft</li> <li>• der Theologie im Zusammenhang ihrer Disziplinen</li> </ul> Fähigkeit <ul style="list-style-type: none"> <li>• zu eigenständiger wissenschaftlicher Glaubensreflexion</li> <li>• zur Kommunikation des Glaubens</li> <li>• zum wissenschaftlichen Arbeiten</li> </ul>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Formal- und Materialobjekt der Theologie</li> <li>• Einheit und Pluralität der Theologie</li> <li>• Fächer der Theologie und ihre Methoden</li> <li>• Aufbau, Inhalt und Entstehung der zwei-einen Bibel</li> <li>• Weitere Quellen und Orte der Theologie</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente: Seminar (Proseminar +Übung) (1 LP)</li> <li>2. Komponente: Proseminar (2 LP)</li> <li>3. Komponente: Proseminar (2 LP)</li> </ol>
LP des Moduls	5 LP
SWS des Moduls	7 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Komponente 1 und 2: 1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 3: Kurzreferat (i.d.R. 5-10 Min.), Hausarbeit (i.d.R. 7-10 Seiten), Klausur (i.d.R. 45 Minuten), Kolloquium (i.d.R. 20 Min) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da das Grundmodul Studieneinführung unabdingbare Grundkenntnisse über Einheit und Vielfalt der theologischen Disziplinen vermittelt.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	KT-GM_BHT_v1
Modultitel	<b>Grundmodul Biblische und Historische Theologie</b>
Englischer Modultitel	Basic Module Biblical and Historical Theology
Modulbeauftragte(r)	Professur für Altes Testament
Qualifikationsziele	Grundkenntnisse der <ul style="list-style-type: none"> <li>• zentralen biblischen und historischen Texte</li> <li>• Exegese des Alten und Neuen Testaments sowie der Methodenvielfalt</li> <li>• Kirchengeschichte und ihrer Methoden</li> </ul> Fähigkeit zur hermeneutischen Reflexion und Interpretation der Basistexte des Christentums mit Blick auf die unterschiedlichen historischen und kulturellen Kontexte, ihre Entstehung und Rezeption.

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Biblische Hermeneutik</li> <li>• Methoden der Bibelauslegung</li> <li>• Entstehung der Bibel</li> <li>• Geschichte Israels und des frühen Christentums</li> <li>• Zeit- und Religionsgeschichte des alten Israel und seiner Nachbarn</li> <li>• Das zeit- und religionsgeschichtliche Umfeld des Neuen Testaments</li> <li>• Zentrale Texte und Themen des Alten und Neuen Testaments</li> <li>• 2000 Jahre Kirchengeschichte im Überblick</li> <li>• Verhältnis von Kirche, Staat und Kultur</li> <li>• Die Kirche in der Auseinandersetzung mit reformerischen Bewegungen, mit Reformation und Aufklärung</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente: Vorlesung (2 LP)</li> <li>2. Komponente: Vorlesung (2 LP)</li> <li>3. Komponente: Seminar (2 LP)</li> </ol>
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Komponente 2 und 3: 1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 1: Kurzreferat (i.d.R. 5-10 Min.), Hausarbeit (i.d.R. 7-10 Seiten), Klausur (i.d.R. 45 Minuten), Kolloquium (i.d.R. 20 Min) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	Es muss je eine Lehrveranstaltung aus dem Bereich des Alten Testaments, des Neuen Testaments und der Kirchengeschichte absolviert werden. In Komponente 3 herrscht Anwesenheitspflicht, da hier erstmalig in die unerlässlichen Methoden des historischen und exegetischen Arbeitens eingeführt wird und diese eingeübt werden sollen.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	KT-GM_ST_v1
Modultitel	<b>Grundmodul Systematische Theologie</b>
Englischer Modultitel	Basis Module Systematic Theology
Modulbeauftragte(r)	Professur für Dogmatik und Fundamentaltheologie
Qualifikationsziele	<p>Grundkenntnisse der</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• vier Teilgebiete der Systematischen Theologie: Fundamentaltheologie, Dogmatik, Moraltheologie und Christliche Sozialwissenschaften</li> <li>• disziplinspezifischen Methoden</li> </ul> <p>Fähigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• zur wissenschaftlichen Reflexion des christlichen Glaubens als Bekenntnis und Praxis</li> <li>• zu theologisch-ethischer Argumentation</li> </ul>

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Theologische Hermeneutik</li> <li>• Offenbarung, Schrift, Tradition</li> <li>• Einführung in das christliche Glaubensbekenntnis</li> <li>• Gott, Jesus Christus, Heiliger Geist</li> <li>• Schöpfung</li> <li>• Sünde und Schuld, Erlösung und Befreiung</li> <li>• Kirche und Sakramente</li> <li>• Ökumene, Dialog der Religionen</li> <li>• Verantworteter Glaube und Religionskritik</li> <li>• Ethische Urteilsbildung und Methodik</li> <li>• Freiheit und Verantwortung</li> <li>• Gewissen, Tugenden, Werte und Normen</li> <li>• Mensch in Gesellschaft und Umwelt</li> <li>• Menschenwürde und Menschenrechte</li> <li>• Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung</li> <li>• Weitere Prinzipien christlicher Individual-, Sozial- und Umweltethik</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente: Vorlesung (2 LP)</li> <li>2. Komponente: Vorlesung (2 LP)</li> <li>3. Komponente: Seminar (2 LP)</li> </ol>
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Komponente 2 und 3: 1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 1: Kurzreferat (i.d.R. 5-10 Min.), Hausarbeit (i.d.R. 7-10 Seiten), Klausur (i.d.R. 45 Minuten), Kolloquium (i.d.R. 20 Min) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	Die Vorlesung „Credo“ ist obligatorisch. Die weiteren Komponenten sind zu wählen aus zwei der drei folgenden Bereiche: Dogmatik/Fundamentaltheologie, Moraltheologie, Christliche Sozialwissenschaften. In Komponente 3 herrscht Anwesenheitspflicht, da hier erstmalig philosophische, dogmengeschichtliche und systematisch-theologische Argumentationen erprobt werden.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	KT-GM_PT_v1
Modultitel	<b>Grundmodul Praktische Theologie</b>
Englischer Modultitel	Basic Module Practical Theology
Modulbeauftragte(r)	Professur für Pastoraltheologie und Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<p>Grundkenntnisse der Praktischen Theologie und ihrer Fachinhalte Fähigkeit zur</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erläuterung aktueller Problemstellungen</li> <li>• zur Darstellung der verschiedenen Forschungsansätze und Methoden</li> </ul>

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wissenschaftstheorie der Praktischen Theologie als Theorie der Praxis</li> <li>• Religionspädagogik als Theorie religiöser Sozialisation, Erziehung und Bildung</li> <li>• Methodologie der Praktischen Theologie in Analyse, Optionenbildung und Handlungsorientierung</li> <li>• Felder praktisch-theologischer Urteilsbildung</li> <li>• Konzeptionen und Herausforderungen an Religionsunterricht und Religionslehrer/-innen</li> <li>• Ethische Erziehung und Werte-Bildung</li> <li>• Ökumenisches, interreligiöses und interkulturelles Lernen</li> <li>• Rechtliche Verfassung der Kirche und ihres Handelns</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente Vorlesung (2 LP)</li> <li>2. Komponente Vorlesung (2 LP)</li> <li>3. Komponente Seminar (2 LP)</li> </ol>
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Komponente 2 und 3: 1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 1: Kurzreferat (i.d.R. 5-10 Min.), Hausarbeit (i.d.R. 7-10 Seiten), Klausur (i.d.R. 45 Minuten), Kolloquium (i.d.R. 20 Min) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 3 herrscht Anwesenheitspflicht, da hier erstmalig in unerlässliche induktive Methoden empirischen und humanwissenschaftlichen Forschens eingeführt wird.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	KT-HM_GGR_v1
Modultitel	<b>Hauptmodul Gott – Glaube – Religion</b>
Englischer Modultitel	Advanced Module God – Faith – Religion
Modulbeauftragte(r)	Professur für Dogmatik und Fundamentaltheologie
Qualifikationsziele	<p>Vertiefte Kenntnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• über Offenbarung, Gotteserfahrung und Gottesbilder</li> <li>• über christliche Bekenntnisbildung und Dogmengeschichte</li> <li>• der Infragestellung des Gottesglaubens durch die Religionskritik</li> </ul> <p>Fähigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• zum reflektierten Sprechen über Gott</li> <li>• zur verantworteten Auseinandersetzung mit dem Glauben</li> <li>• zur Götzen- und Ideologiekritik</li> <li>• Didaktische Kompetenzen mit Blick auf Gott , Glaube und Religion</li> </ul>

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Offenbarung</li> <li>• Gotteserfahrung und Gottesfrage</li> <li>• Gottesbilder des Alten Testaments</li> <li>• Israels Weg zum Monotheismus</li> <li>• Die Botschaft der Propheten</li> <li>• Gottesbilder des Neuen Testaments</li> <li>• Entfaltung des christlichen Gottesglaubens in dogmengeschichtlicher Perspektive</li> <li>• Erschließung der Gottesfrage in interreligiöser und interkultureller Perspektive</li> <li>• Gott und die Götzen</li> <li>• Religionsphilosophie und Religionskritik</li> <li>• Entwicklung des Gottesbildes in Kindheit und Jugendalter</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente: Vorlesung (4LP)</li> <li>2. Komponente: Seminar (4LP)</li> </ol>
LP des Moduls	8 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Komponente 1: 1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 2: Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	KT-HM_CA
Modultitel	<b>Hauptmodul Christologie und Anthropologie</b>
Englischer Modultitel	Advanced Module Christology and Anthropology
Modulbeauftragte(r)	Professur für Dogmatik und Fundamentaltheologie
Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse <ul style="list-style-type: none"> <li>• der Christologie und Soteriologie</li> <li>• vom Menschen und von Menschenbildern</li> </ul> Fähigkeit <ul style="list-style-type: none"> <li>• zur kritische Unterscheidung von Anthropologien in philosophisch-theologischer Perspektive</li> <li>• zur Entschlüsselung des Zusammenhangs von Christologie und Soteriologie</li> <li>• Didaktische Kompetenzen mit Blick auf Christologie und Anthropologie</li> </ul>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Menschenbilder der Bibel</li> <li>• Weisheit in der Bibel</li> <li>• Biblische Erlösungs- und Zukunftsvorstellungen</li> <li>• Jesus Christus und christologische Entwürfe im Neuen Testament</li> <li>• Christologische Dogmenbildung der frühen Kirche</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kreuz und Auferstehung</li> <li>• Erlösung, Heil und Befreiung – in ökumenischer, interkultureller, interreligiöser und feministischer Perspektive</li> <li>• Freiheit und Verantwortung</li> <li>• Gewissen, Tugenden, Werte und Normen</li> <li>• Mensch in Gesellschaft und Umwelt</li> <li>• Menschenwürde und Menschenrechte</li> <li>• Menschenbilder als Grundlage religionspädagogischer Optionen</li> <li>• Christologie und Anthropologie</li> <li>• Anthropologische Aspekte ethischer Bildung</li> <li>• Christusbilder in Literatur, Kunst und populärer Kultur</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente: Vorlesung (4LP)</li> <li>2. Komponente: Seminar (4LP)</li> </ol>
LP des Moduls	8 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Komponente 1: 1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 2: Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	KT-HM_HG
Modultitel	<b>Hauptmodul Heiliger Geist – Kirche – Christliche Praxis</b>
Englischer Modultitel	Advanced Module Holy Spirit – Church – Christian Life
Modulbeauftragte(r)	Professur für Kirchengeschichte
Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse der <ul style="list-style-type: none"> <li>• Pneumatologie, der Ekklesiologie, der Ethik sowie der Pastoral als Menschen-, Welt- und Schöpfungssorge</li> <li>• der Kirche, ihrer Geschichte und ihrer Rechtsvollzüge</li> </ul> Fähigkeit <ul style="list-style-type: none"> <li>• den Zusammenhang von Pneumatologie, Ekklesiologie, Ethik und Pastoral zu erkennen</li> <li>• zur kritischen Auseinandersetzung mit der Vielfalt christlicher Gemeinschaftsbildungen und Praxisformen in Geschichte und Gegenwart</li> <li>• Didaktische Kompetenzen mit Blick auf Heiliger Geist, Kirche und christliche Praxis</li> </ul>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Israel als erwähltes Gottesvolk</li> <li>• Klage, Dank und Lob als Grundformen des Gebetes</li> <li>• Dekalog und biblische Rechtskorpora</li> <li>• Sakrale Institutionen und Feste im Alten Israel</li> <li>• Charisma und Amt im Urchristentum</li> <li>• Gemeindemodelle im Neuen Testament</li> </ul>



	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ordens- und Frömmigkeitsgeschichte</li> <li>• Papst- und Konziliengeschichte, 2. Vatikanisches Konzil</li> <li>• Kirche und NS-Staat</li> <li>• Grundfunktionen der Kirche in Liturgie, Verkündigung und Diakonie – Koinonia als Klammer</li> <li>• Orte und Formen christlicher Praxis und Spiritualität</li> <li>• Strukturen, Dienste und Ämter der Kirche</li> <li>• Ökumene der christlichen Kirchen</li> <li>• Sakramententheologie und -pastoral</li> <li>• Kirchliches Verfassungsrecht</li> <li>• Dienst- und Sakramentenrecht</li> <li>• Gewissen, Tugenden, Werte und Normen</li> <li>• Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung</li> <li>• Weitere Prinzipien christlicher Individual-, Sozial- und Umweltethik</li> <li>• Bereichsethiken wie Medizinethik, Bioethik, Politische Ethik oder Wirtschaftsethik</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente: Vorlesung(4 LP)</li> <li>2. Komponente: Seminar (4 LP)</li> </ol>
LP des Moduls	8 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Komponente 1: 1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 2: Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	KT-HM_ÖRK
Modultitel	<b>Hauptmodul Ökumene – Religionen – Kulturen</b>
Englischer Modultitel	Advanced Module Ecumenical Christianity– Religions – Cultures
Modulbeauftragte(r)	Professur für Christliche Sozialwissenschaften
Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse der Konfessionen, Religionen und Kulturen und ihres Verhältnisses zueinander Fähigkeit <ul style="list-style-type: none"> <li>• zur Anerkennung, zum Dialog und zur kritischen Auseinandersetzung mit anderen Konfessionen, Religionen und Kulturen</li> <li>• die eigene Identität in der Auseinandersetzung mit anderen Konfessionen, Religionen und Kulturen zu entwickeln</li> </ul> Didaktische Kompetenzen mit Blick auf Ökumene, Religionen und Kulturen



Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzepte der Mission und Inkulturation aus Bibel, Kirchengeschichte und Gegenwart</li> <li>• Ökumenisches, interreligiöses und interkulturelles Lernen</li> <li>• Christliche Ökumene</li> <li>• Große Ökumene Juden – Christen</li> <li>• Christlich-muslimischer Dialog</li> <li>• Dialog der abrahamischen Religionen</li> <li>• Dialog der Religionen</li> <li>• Religion, Friede und Gewalt</li> <li>• Friedenstheologien und -ethik</li> <li>• Interreligiöse und interkulturelle Ethik – Weltethos</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente: Vorlesung (4LP)</li> <li>2. Komponente: Seminar (4LP)</li> </ol>
LP des Moduls	8 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	<p>Komponente 1:</p> <p>1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung</p>
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	<p>Komponente 2: Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich.</p> <p>Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.</p>
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	KT-WM_TS
Modultitel	<b>Wahlmodul Theologischer Schwerpunkt</b>
Englischer Modultitel	Elective Theological focus
Modulbeauftragte(r)	Institutsleitung
Qualifikationsziele	<p>Vertiefte Kenntnisse theologischer Erkenntnisgewinnung und Urteilsbildung, Wissenschaftstheorie und Methodologie in speziellen Problem- und Handlungsfeldern</p> <p>Erweiterte Kompetenzen analog zu den angezielten Qualifikationen der gewählten Fächergruppe</p>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezialisierung in einem der Wahlbereiche: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Biblische Theologie</li> <li>○ Kirchengeschichte</li> <li>○ Systematische Theologie</li> <li>○ Praktische Theologie</li> </ul> </li> <li>• Vertiefung wissenschaftlichen Arbeitens im Wahlbereich</li> <li>• Reflexion disziplinübergreifender Fragestellungen</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente: Vorlesung, theologisch relevante Ringvorlesung oder mehrtägige Exkursion (4 LP)</li> <li>2. Komponente: Seminar (4 LP)</li> </ol>
LP des Moduls	8 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jährlich

Studiennachweise	Komponente 1: 1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 2: Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da nur auf diese Weise die für die Abfassung wissenschaftlicher Arbeiten notwendige Vertiefung erreicht wird.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	KT-WB_B
Modultitel	<b>Wahl-Lehrveranstaltung Katholische Theologie (B)</b>
Englischer Modultitel	Elective B
Modulbeauftragte(r)	Institutsleitung
Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse theologischer Erkenntnisgewinnung und Urteilsbildung, Wissenschaftstheorie und Methodologie in speziellen Problem- und Handlungsfeldern Erweiterte Kompetenzen analog zu den angezielten Qualifikationen der gewählten Fächergruppe
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezialisierung in einem der Wahlbereiche: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Biblische Theologie</li> <li>○ Kirchengeschichte</li> <li>○ Systematische Theologie</li> <li>○ Praktische Theologie</li> </ul> </li> <li>• Vertiefung wissenschaftlichen Arbeitens im Wahlbereich</li> <li>• Reflexion disziplinübergreifender Fragestellungen</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	1 Komponente: Vorlesung, Begleitete Lektüre, Exkursion, theologisch relevante Ringvorlesung
LP des Moduls	3
SWS des Moduls	2 SWS
Dauer des Moduls	
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine
Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	KT-WB_M
Modultitel	<b>Wahl-Lehrveranstaltung Katholische Theologie (M)</b>
Englischer Modultitel	Elective M
Modulbeauftragte(r)	Institutsleitung

Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse theologischer Erkenntnisgewinnung und Urteilsbildung, Wissenschaftstheorie und Methodologie in speziellen Problem- und Handlungsfeldern Erweiterte Kompetenzen analog zu den angezielten Qualifikationen der gewählten Fächergruppe
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezialisierung in einem der Wahlbereiche: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Biblische Theologie</li> <li>○ Kirchengeschichte</li> <li>○ Systematische Theologie</li> <li>○ Praktische Theologie</li> </ul> </li> <li>• Vertiefung wissenschaftlichen Arbeitens im Wahlbereich</li> <li>• Reflexion disziplinübergreifender Fragestellungen</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	1 Komponente: Vorlesung, Begleitete Lektüre, Exkursion, theologisch relevante Ringvorlesung
LP des Moduls	
SWS des Moduls	2 SWS
Dauer des Moduls	
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine
Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	KT-WB_GuHR
Modultitel	<b>Wahl-Lehrveranstaltung Katholische Theologie (GuHR)</b>
Englischer Modultitel	Elective GuHR
Modulbeauftragte(r)	Institutsleitung
Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse theologischer Erkenntnisgewinnung und Urteilsbildung, Wissenschaftstheorie und Methodologie in speziellen Problem- und Handlungsfeldern Erweiterte Kompetenzen analog zu den angezielten Qualifikationen der gewählten Fächergruppe
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spezialisierung in einem der Wahlbereiche: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Biblische Theologie</li> <li>○ Kirchengeschichte</li> <li>○ Systematische Theologie</li> <li>○ Praktische Theologie</li> </ul> </li> <li>• Vertiefung wissenschaftlichen Arbeitens im Wahlbereich</li> <li>• Reflexion disziplinübergreifender Fragestellungen</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	1 Komponente: Vorlesung, Begleitete Lektüre, Exkursion, theologisch relevante Ringvorlesung
LP des Moduls	4
SWS des Moduls	2 SWS
Dauer des Moduls	
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine

Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	KT-MTH_A
Modultitel	<b>Mastermodul Theologischer Schwerpunkt A</b>
Englischer Modultitel	Master Modul Theological focus A
Modulbeauftragte(r)	Institutsleitung
Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse <ul style="list-style-type: none"> <li>• der Methodologie des Wahlbereichs</li> <li>• theologischer Urteilsbildung und aktueller Forschungsfragen</li> </ul> Erweiterte Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten in einem der Wahlbereiche
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwerpunktbildung wahlweise in einem der Bereiche: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Biblische Theologie</li> <li>○ Kirchengeschichte</li> <li>○ Systematische Theologie</li> <li>○ Praktische Theologie</li> </ul> </li> <li>• Wissenschaftstheorie und Methodologie in speziellen Problem- und Handlungsfeldern unter besonderer Berücksichtigung von forschungsrelevanten Fragestellungen der jeweiligen Disziplin</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	Komponente 1: Vorlesung, theologisch relevante Ringvorlesung oder mehrtägige Exkursion (4 LP) Komponente 2: Seminar (5 LP)
LP des Moduls	9 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Komponente 1: 1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 2: Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da nur so eine Vertiefung der Kenntnisse für die Verfassung von Abschlussarbeiten erreicht werden kann.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	KT-MTH_B
Modultitel	<b>Mastermodul Theologischer Schwerpunkt B</b>
Englischer Modultitel	Master Modul Theological focus B
Modulbeauftragte(r)	Institutsleitung
Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse <ul style="list-style-type: none"> <li>• der Methodologie des Wahlbereichs</li> <li>• theologischer Urteilsbildung und aktueller Forschungsfragen</li> </ul> Erweiterte Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten in einem der Wahlbereiche

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schwerpunktbildung wahlweise in einem der Bereiche:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Biblische Theologie</li> <li>○ Kirchengeschichte</li> <li>○ Systematische Theologie</li> <li>○ Praktische Theologie</li> </ul> </li> <li>• Wissenschaftstheorie und Methodologie in speziellen Problem- und Handlungsfeldern unter besonderer Berücksichtigung von forschungsrelevanten Fragestellungen der jeweiligen Disziplin</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente: Vorlesung, theologisch relevante Ringvorlesung oder mehrtägige Exkursion (4 LP)</li> <li>2. Komponente: Seminar(5 LP)</li> </ol>
LP des Moduls	9 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Komponente 1: 1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 2: Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In Komponente 2 herrscht Anwesenheitspflicht, da nur so eine Vertiefung der Kenntnisse für die Verfassung von Abschlussarbeiten erreicht werden kann,
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	KT-M_MFD_v1
Modultitel	<b>Mastermodul Einführung in die Fachdidaktik</b>
Englischer Modultitel	Advanced Module Introduction to Teaching Methods
Modulbeauftragte(r)	Professur für Pastoraltheologie und Religionspädagogik
Qualifikationsziele	Kenntnisse der Religionsdidaktik, insbesondere der Fachdidaktik des Religionsunterrichts Anbahnung der Fähigkeit zur didaktischen Analyse
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bibeldidaktik</li> <li>• Symboldidaktik</li> <li>• Liturgische Bildung</li> <li>• Ästhetische Bildung</li> <li>• Bilddidaktik</li> <li>• Pädagogik des Kirchenraums</li> <li>• Ökumenisches Lernen</li> <li>• Interreligiöses Lernen</li> <li>• Interkulturelles Lernen</li> <li>• Geschichte der Religionsdidaktik</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente: Seminar (3LP)</li> <li>2. Komponente: Seminar (3LP)</li> </ol>
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jährlich

Studiennachweise	Komponente 1: 1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 2: Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da hier unerlässliche Grundlagen zur Planung, Durchführung und Evaluation von Unterrichtseinheiten erworben werden.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	KT-M_SFD_v1
Modultitel	<b>Mastermodul Fachdidaktisches Seminar</b>
Englischer Modultitel	Advanced Module Teaching Methods
Modulbeauftragte(r)	Professur für Pastoraltheologie und Religionspädagogik
Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnis der Kriterien für didaktische und methodische Entscheidungen Fähigkeit zur <ul style="list-style-type: none"> <li>• Planung und Durchführung von Religionsunterricht</li> <li>• Analyse von Unterrichtsprozessen</li> </ul> Reflexionskompetenz
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erstellung von Unterrichtsentwürfen</li> <li>• Methoden</li> <li>• Medien</li> <li>• Hospitation</li> <li>• Beobachten und Protokollieren von Religionsunterricht</li> <li>• Erste Unterrichtserfahrung</li> <li>• Didaktisierung theologischer Wissensbestände für thematische Lerneinheiten</li> <li>• Fachdidaktische Prinzipien</li> <li>• Lehrer-Schülerkommunikation</li> <li>• Sozial- und Aktionsformen des Unterrichts</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	1. Komponente: Seminar (3 LP) 2. Komponente: Hospitation (3 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Komponente 1: 1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine

Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 2: Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.), Hospitationsprotokolle, Unterrichtsskizze oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da hier erste Unterrichtserfahrungen erprobt und eingeübt werden.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03

Identifizier	<i>KT-MA TK 1</i>
Modultitel	<b>M 1: Kultur und Kulturtheorie</b>
Englischer Modultitel	Module 1 Culture and Theory of Culture
Modulbeauftragte(r)	Professur für Dogmatik und Fundamentaltheologie
Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse der <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kulturbegriffe und Theorien der Kulturwissenschaften</li> <li>• Hermeneutik und Sprachphilosophie</li> <li>• Symbol- und Kommunikationstheorie</li> <li>• Philosophischen und theologischen Ästhetik</li> <li>• Gesellschaftstheorien, Gendertheorien und Postkolonialen Theorien</li> <li>• Anthropologie</li> <li>• Sakramenten- und Liturgietheologie</li> </ul> Fähigkeit zu einem differenzierten Umgang mit verschiedenen kulturtheoretischen Ansätzen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kulturelles Gedächtnis und Erinnerungskultur</li> <li>• Kultur, Gender und Identität</li> <li>• Schöpfungstheologien als Kulturtheorien</li> <li>• Allgemeine Zeichentheorie</li> <li>• Theorie des Schönen</li> <li>• Kultur und Konflikt</li> <li>• Pluralistische Gesellschaft und individuelle Lebensführung</li> <li>• Biblische Anthropologien</li> <li>• Kulturanthropologie</li> <li>• Pädagogische Anthropologie</li> <li>• Allgemeine Sakramentenlehre</li> <li>• Liturgische Ästhetik</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	1. Komponente: Vorlesung (4 LP) 2. Komponente: Vorlesung (4 LP) 3. Komponente: Seminar oder Übung (4 LP)
LP des Moduls	12 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester
Studiennachweise	Komponente 1 und 2: 1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 3: Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.



Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	<i>KT-MA_TK 2</i>
Modultitel	<b>M 2: Kulturgeschichte und Interkulturalität</b>
Englischer Modultitel	Module 2 Cultural History and Cross-Cultural Studies
Modulbeauftragte(r)	Professur für Kirchengeschichte
Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse von <ul style="list-style-type: none"> <li>• Theorien der Interkulturalität und der interkulturellen Kommunikation</li> <li>• kulturgeschichtlichen Epochen und Entwicklungen</li> <li>• historischen Weltbildern</li> <li>• historischen Umbrüchen in ihrer mentalitäts- und kulturprägenden Relevanz</li> </ul> Fähigkeit <ul style="list-style-type: none"> <li>• zur Wahrnehmung der historischen und sozialen Varianz von Kultur</li> <li>• zum Kulturvergleich</li> </ul>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Globalisierung/Kulturtransfer</li> <li>• Cultural Studies</li> <li>• Interkultureller Dialog und interkulturelles Lernen</li> <li>• Kulturvergleich</li> <li>• Mission und Kulturexport</li> <li>• Inkulturationsphänomene</li> <li>• kontextuelle Theologien</li> <li>• Befreiungstheologien, feministische und postkoloniale Theologien</li> <li>• Ökumene (christlich; interreligiös)</li> <li>• Altorientalische und biblische Weltbilder</li> <li>• Schöpfungstheologien</li> <li>• Bibel im altorientalischen und antiken Kontext</li> <li>• Zentrale Texte der Bibel und ihre Wirkungsgeschichte</li> <li>• Jüdische Bibelauslegung</li> <li>• Christliche Lebensformen</li> <li>• Ordensgeschichte</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungform mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Komponente: Vorlesung (4 LP)</li> <li>2. Komponente: Vorlesung (4 LP)</li> <li>3. Komponente: Seminar oder Übung (4 LP)</li> </ol>
LP des Moduls	12 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester
Studiennachweise	Komponente 1 und 2: 1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 3: Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	<i>KT-MA_TK 3</i>
Modultitel	<b>M 3: Religion und Religionen</b>
Englischer Modultitel	Module 3 Religion and Religions
Modulbeauftragte(r)	Professur für Dogmatik und Fundamentaltheologie
Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnis der <ul style="list-style-type: none"> <li>• Typisierung von Religionen in religionswissenschaftlicher Perspektive</li> <li>• Spezifika jüdischen, christlichen und muslimischen Gottesglaubens</li> </ul> Fähigkeit zu <ul style="list-style-type: none"> <li>• einer vertieften Reflexion auf Begriff und Phänomen der Religion</li> <li>• einem vertieften Umgang mit grundlegenden Fragestellungen der Religionstheologie, Fundamentaltheologie und der theologischen Anthropologie</li> </ul> Interreligiöse Dialogkompetenz
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Religionstheorien</li> <li>• Theologie der Religionen</li> <li>• Religion als anthropologische Konstante</li> <li>• Begriff und Bedeutung von Transzendenz</li> <li>• Das Heilige</li> <li>• Gottesfrage und Gottesbilder</li> <li>• Glaube und Vernunft</li> <li>• Offenbarung und Schrift</li> <li>• Monotheismen</li> <li>• Religion und Gewalt</li> <li>• Religion und Fundamentalismus</li> <li>• Heilige Schrift(en)/Kanon</li> <li>• Ethik der Weltreligionen, Weltethos</li> <li>• Religionen als Friedensstifter</li> <li>• Religionsstifter</li> <li>• Biographie und religiöse Entwicklung</li> <li>• Gestalten religiöser Praxis</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	1. Komponente: Vorlesung (4 LP) 2. Komponente: Seminar oder Übung (4 LP) 3. Komponente: Seminar oder Übung (4 LP)
LP des Moduls	12 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester
Studiennachweise	Komponente 1 und 2: 1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 3: Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03
Identifizier	<i>KT-MA_TK 4</i>
Modultitel	<b>M 4: Religion und Gesellschaft</b>
Englischer Modultitel	Module 4 Society and Religion
Modulbeauftragte(r)	Professur für Christliche Sozialwissenschaften
Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse in folgenden Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Religionssoziologie</li> <li>• Verhältnis Religion, Kirche und Staat</li> <li>• sozial- und umweltethische Prinzipienlehre</li> <li>• Werte und Wertebildung</li> </ul> Fähigkeit zu Urteilsbildung im Blick auf die Pluralität von Religionen, Weltanschauungen und Werten
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Biblische Ethik</li> <li>• Die Ethik der Bergpredigt</li> <li>• Biblische Gesellschaftskonzepte</li> <li>• Ekklesiologie(n)</li> <li>• Religion und Ethik</li> <li>• Individual-, Sozial- und Umweltethik</li> <li>• Wirtschaftsethik, politische Ethik und Bioethik</li> <li>• Menschenwürde, Menschenrechte</li> <li>• Kirche(n) und Soziale Frage</li> <li>• Caritas und Diakonie</li> <li>• Macht, Gewalt, Frieden</li> <li>• Fundamentalismus - Religionskonflikte</li> <li>• Religion und Geschlecht</li> <li>• Reformation und Kirchenreform</li> <li>• Konfessionalisierung</li> <li>• Kirche und Religion im NS-Staat</li> <li>• Staat – Religion – Recht</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	1. Komponente: Vorlesung (4 LP) 2. Komponente: Seminar oder Übung (4 LP) 3. Komponente: Seminar oder Übung (4 LP)
LP des Moduls	12 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester
Studiennachweise	Komponente 1 und 2: 1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung:
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 3: Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	KT-MA_TK 5
Modultitel	<b>M 5: Medien und Künste</b>
Englischer Modultitel	Module 5 Arts and Media
Modulbeauftragte(r)	Professur für Altes Testament
Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse in den Bereichen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Medien- und Kunsttheorien</li> <li>• Kommunikationstheorien</li> <li>• Medienethik</li> <li>• Hermeneutik und Wirkungsgeschichte Heiliger Schriften</li> </ul> Fähigkeit <ul style="list-style-type: none"> <li>• zur Kommunikation über mediale Vermittlungen von religiösen Inhalten</li> <li>• zum differenziertem Umgang mit Medien</li> </ul>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Theorien der Kommunikation</li> <li>• Ausgewählte Epochen der Literatur-, Musik- und Kunstgeschichte</li> <li>• Mediengeschichte</li> <li>• Medien religiösen Ausdrucks</li> <li>• Bibel und Künste</li> <li>• Medien, Ethik und Gesellschaft</li> <li>• Neue Medien</li> <li>• Liturgische Bildung</li> <li>• Ästhetische Bildung</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	1. Komponente: Vorlesung (4 LP) 2. Komponente: Seminar oder Übung (4 LP) 3. Komponente: Seminar oder Übung (4 LP)
LP des Moduls	12 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester
Studiennachweise	Komponente 1 und 2: 1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 3: Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	KT-MA_TK 6
Modultitel	<b>M 6: Vermittlung und Management</b>
Englischer Modultitel	Module 6 Communication and Management
Modulbeauftragte(r)	Professur für Pastoraltheologie und Religionspädagogik
Qualifikationsziele	Vertiefte Kenntnisse in den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Medienpädagogik</li> <li>• Bildungs- und Lerntheorien</li> <li>• Ansätze der Erwachsenenbildung</li> <li>• Didaktische Konzeptionen</li> <li>• Marketing und (Kultur-) Management</li> <li>• Welt-/Kirchliche Werke, Organisationen und Verbände</li> </ul>

	<p>Fähigkeit</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>zum Dialog zwischen Kirche, Medien und Gesellschaft</li> <li>zur Vermittlung religiöser Inhalte in pluralen Kontexten</li> <li>Managementkompetenzen</li> </ul>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kulturpolitik</li> <li>Geschichte der Bildungsarbeit in kirchlichen Institutionen (Erwachsenenbildung, Öffentlichkeitsarbeit, Weltkirchearbeit usw.)</li> <li>Öffentliche Selbst-/Präsentation von Welt-/Kirche bzw. Religion</li> <li>Public-Relations-Strategien</li> <li>Organisation kultureller Veranstaltungen</li> <li>Ausstellungsmanagement</li> <li>Museumspädagogik</li> <li>Pädagogik des Kirchenraumes</li> <li>Bibeldidaktik und Konzepte der Bibelarbeit</li> <li>Symbol- und Bilddidaktik</li> <li>Pastorale und kirchliche Handlungsfelder</li> <li>Berufsfelder einer Kulturtheologin / eines Kulturtheologen</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>Komponente: Vorlesung (4 LP)</li> <li>Komponente: Seminar oder Übung (4 LP)</li> <li>Komponente: Seminar oder Übung (4 LP)</li> </ol>
LP des Moduls	12 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester
Studiennachweise	Komponente 1 und 2: kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 3: Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	KT-MA_TK 7
Modultitel	<b>M 7: Spezialisierung</b>
Englischer Modultitel	Module 7 Theological Focus
Modulbeauftragte(r)	Professur für Altes Testament
Qualifikationsziele	Fachliche Schwerpunktsetzung im Bereich Theologie oder Kulturwissenschaft Befähigung zur eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit an aktuellen Fragen der Theologie und Kulturwissenschaften
Inhalte	siehe Module M1-M6
Modulkomponenten mit Angabe der LP	<ol style="list-style-type: none"> <li>Komponente: Vorlesung, theologisch relevante Ringvorlesung oder mehrtägige Exkursion (4 LP)</li> <li>Komponente: Seminar oder Übung (4 LP)</li> <li>Komponente: Seminar oder Übung (4 LP)</li> </ol>
LP des Moduls	12 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	1-2 Semester

Angebotsturnus	jedes Semester
Studiennachweise	Komponente 1 und 2: 1 kleinere schriftliche Studienleistung (z.B. Protokoll, Seminarbericht, Praktikumsbericht, Klausur) oder mündliche Studienleistung (z.B. Kurzreferat) gemäß § 11 Allg. Prüfungsordnung
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 3: Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich. Hausarbeiten müssen i.d.R. 6 Wochen nach Zuteilung des Themas vorgelegt werden.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	<i>KT-BFP</i>
Modultitel	<b>Schulisches Basisfachpraktikum Katholische Religion</b>
Englischer Modultitel	Basic School placement - Catholic Religion
Modulbeauftragte(r)	Professur für Pastoraltheologie und Religionspädagogik
Qualifikationsziele	<p>Das schulische Basisfachpraktikum im Fach Katholische Religion befähigt zur begründeten Auseinandersetzung mit dem Theorie-Praxis-Bezug im Religionsunterricht, verbunden mit der Fähigkeit zur Reflexion des eigenen fachbezogenen Kompetenzprofils.</p> <p>Kenntnisse der</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• didaktisch-methodischen Fragestellungen</li> <li>• Handlungsfelder des Religionsunterrichts</li> <li>• Anforderungen der Berufsrolle des/der ReligionslehrerIn.</li> </ul> <p>Vertiefte Kenntnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfahren und Verstehen der Relevanz fachdidaktischer und fachwissenschaftlicher Studien für die Praxis des Religionsunterrichts</li> <li>• Fähigkeit zur methodisch reflektierten Beobachtung und Analyse von Prozessen des Religionsunterrichts im Zusammenhang des Schullebens und der Schulkultur</li> <li>• Fachdidaktisch begründete Planung, Durchführung und Reflexion der begleiteten und im Verlauf des Praktikums zunehmend selbstständiger werdenden Unterrichtsversuche</li> <li>• Formulierung von Unterrichtsentwürfen</li> <li>• Fähigkeit zur Diskussion fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Themen und Fragestellungen</li> <li>• Erfahrungsbasierte Besprechungen und Auswertung von Unterricht</li> <li>• Formulierung eines persönlichen Beobachtungsschwerpunktes sowie zur Reflexion und Anwendung von Methoden der Unterrichtsforschung</li> <li>• Entwicklung und Erprobung eines vorläufigen Konzepts zur Unterrichtsplanung, unter besonderer Berücksichtigung fachspezifischer Aspekte des Fachs Katholische Religion</li> <li>• Weiterentwicklung und zielgruppenspezifische Differenzierung einschlägiger Unterrichtsmethoden</li> <li>• Wahl und Einsatz geeigneter Medien</li> <li>• Erprobung von Methoden professionsbezogener Selbstreflexion</li> </ul>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beobachtung von Religionsunterricht</li> <li>• Durchführung von Unterrichtsstunden und –einheiten</li> <li>• Reflexion von Religionsunterricht</li> </ul>

Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	1. Komponente: Seminar (2LP) 2. Komponente: Praktikum (6LP)
LP des Moduls	8 LP
SWS des Moduls	2 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	ausführlicher Praktikumsbericht (ca. 10 Seiten)
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine
Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	<i>KT-EFP</i>
Modultitel	<b>Erweiterungsfachpraktikum Katholische Religion</b>
Englischer Modultitel	Advanced School placement - Catholic Religion
Modulbeauftragte(r)	Professur für Pastoraltheologie und Religionspädagogik
Qualifikationsziele	Das schulische Erweiterungsfachpraktikum Katholische Religion befähigt die Studierenden, sich auf der Basis der Erfahrungen des bereits absolvierten Allgemeinen Schulpraktikums (ASP) sowie des schulischen Basisfachpraktikums (BFP) im Kontext des Faches Katholische Religion zu erproben und dabei einzelne Schwerpunkte vertieft zu bearbeiten. Vertiefte Kenntnisse <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfahren und Verstehen der Relevanz fachdidaktischer und fachwissenschaftlicher Ausbildung für die Praxis des Religionsunterrichts</li> <li>• Fähigkeit zur methodisch reflektierten Beobachtung und Analyse von Prozessen des Religionsunterrichts im Zusammenhang des Schullebens und der Schulkultur</li> <li>• Fachdidaktisch begründete Planung, Durchführung und Reflexion eigener Unterrichtsversuche</li> <li>• Erstellung von Unterrichtsverlaufsplänen</li> </ul>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorbereitung von Religionsunterricht</li> <li>• Durchführung von Unterrichtsstunden und –einheiten</li> <li>• Reflexion von Religionsunterricht</li> </ul>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	Praktikum (6 LP)
LP des Moduls	6 LP
SWS des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	ausführlicher Praktikumsbericht (ca. 10 Seiten)
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine
Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03



Identifizier	<i>KT-FPLBS</i>
Modultitel	<b>Fachpraktikum LbS Katholische Religion</b>
Englischer Modultitel	School placement - Catholic Religion
Modulbeauftragte(r)	Professur für Pastoraltheologie und Religionspädagogik
Qualifikationsziele	Das schulische Erweiterungsfachpraktikum Katholische Religion befähigt die Studierenden, sich auf der Basis der Erfahrungen des bereits absolvierten Allgemeinen Schulpraktikums (ASP) sowie des schulischen Basisfachpraktikums (BFP) im Kontext des Faches Katholische Religion zu erproben und dabei einzelne Schwerpunkte vertieft zu bearbeiten. Vertiefte Kenntnisse <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfahren und Verstehen der Relevanz fachdidaktischer und fachwissenschaftlicher Ausbildung für die Praxis des Religionsunterrichts</li> <li>• Fähigkeit zur methodisch reflektierten Beobachtung und Analyse von Prozessen des Religionsunterrichts im Zusammenhang des Schullebens und der Schulkultur</li> <li>• Fachdidaktisch begründete Planung, Durchführung und Reflexion eigener Unterrichtsversuche</li> </ul> Erstellung von Unterrichtsverlaufsplänen
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorbereitung von Religionsunterricht</li> <li>• Durchführung von Unterrichtsstunden und –einheiten</li> <li>• Reflexion von Religionsunterricht</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	Praktikum (2 LP)
LP des Moduls	2 LP
SWS des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	ausführlicher Praktikumsbericht (ca. 10 Seiten)
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Keine
Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	<i>KT-SKI</i>
Modultitel	<b>Orientierung. Integrative Schlüsselkompetenzen Katholische Theologie/ Katholische Religion (4 Schritte+)</b>
Englischer Modultitel	Orientation
Modulbeauftragter	Institutsleitung
Qualifikationsziele	Unterstützung beim Start ins Studium des gewählten Faches, Aktive Orientierung und Zielbewusstsein über mögliche Inhalte des Studiums, Reflexion der eigenen Stärken, Wissenschaftliches Arbeiten, Recherchieren.
Inhalte	Thematischer Überblick zu Inhalten des gewählten Faches unter Berücksichtigung der Qualifikationsziele
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	1 Komponente Orientierung (2LP)
LP des Moduls	2 LP
SWS des Moduls	1-2 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Prüfungsvorleistungen	Keine

Art der studienbegleitenden Prüfung	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	<i>KT-SK2</i>
Modultitel	Methoden / Grundlagen Integrative Schlüsselkompetenzen Katholische Theologie/ Katholische Religion (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	Methodology
Modulbeauftragter	Institutsleitung
Qualifikationsziele	Selbstgesteuertes Lernen, Methoden- und Vermittlungskompetenz
Inhalte	In der Veranstaltung sollen Studierende überfachliche und fachliche Methoden kennenlernen und trainieren, die sie im Laufe des Studiums anwenden und entwickeln können. Z.B. wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben, Präsentation und Visualisierung, Rhetorik, Recherche usw.
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	1 Komponente Methoden/Grundlagen (2LP)
LP des Moduls	2 LP
SWS des Moduls	2 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jährlich
Studiennachweise	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	<i>KT-SK3</i>
Modultitel	Anwendung in Fachveranstaltungen Integrative Schlüsselkompetenzen Katholische Theologie/ Katholische Religion) (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	Application
Modulbeauftragter	Institutsleitung
Qualifikationsziele	Die in den Modulen SK 1 und 2 vermittelten Kompetenzen sollen in den Fachveranstaltungen integrativ angewendet werden.
Inhalte	
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	2 Komponenten Anwendung in Fachveranstaltungen (2 x 1 LP)
LP des Moduls	2 LP
SWS des Moduls	
Dauer des Moduls	
Angebotsturnus	
Studiennachweise	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn

Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, welche Schlüsselkompetenz(en) in ihrer oder seiner Lehrveranstaltung erworben werden können sowie ggf. ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	<i>KT-SK4</i>
Modultitel	Projektarbeit oder Tutorentätigkeit Integrative Schlüsselkompetenzen Katholische Theologie/ Katholische Religion (4 Schritte+)
Englischer Modultitel	Project or tutoring
Modulbeauftragter	Institutsleitung
Qualifikationsziele	a) Projektarbeit: Ziel ist die Anwendung der gelernten Methoden und Kompetenzen in einem komplexeren Kontext und der Erwerb von Fähigkeiten im Projektmanagement usw. b) Tutorentätigkeit: Kommunikationskompetenzen etc.
Inhalte	a) Projektarbeit: Erarbeitung eines im Zusammenhang mit dem Fach stehenden Projekts oder b) Tutorentätigkeit: Übernahme von Tutorentätigkeit, z.B. für die Vermittlung von fachbezogenen Schlüsselkompetenzen in den Schritten 1. oder 2.
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	1. Komponente Erarbeitung eines fachlich orientierten Projekts 2. Komponente Betreuung von Studenten in oder außerhalb der Veranstaltungen zu 1. oder 2. sowie Vor- und Nachbereitung
LP des Moduls	4 LP
SWS des Moduls	1-2 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	Jedes Semester
Studiennachweise	Laut Ankündigung zu Veranstaltungsbeginn z.B. Projektarbeit: Bearbeitung und Präsentation eines Projekts Tutorentätigkeit: Selbstständige Betreuung von Studierenden und studentischen Kleingruppen, z.B. bei der Erlernung von Inhalten aus den Schritten 1. oder 2.
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Die oder der Lehrende entscheidet spätestens zu Beginn der Lehrveranstaltung verbindlich, ob und in welcher Form eine benotete Prüfungsleistung zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen erbracht werden muss.
Prüfungsanforderungen	Fundierte Kenntnisse über die Inhalte des Moduls
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 03

Identifizier	KT-PB_AF
Modultitel	<b>Projektband: Aktionsforschung</b> Katholische Theologie
Englischer Modultitel	Project: Action Research Roman Catholic Theology
Modulbeauftragte(r)	Professur für Religionspädagogik

Qualifikationsziele	<p><b>Die Studierenden lernen im Projektband Aktionsforschung im Kontext der eigenen Schulklasse eigene Forschungsfragen zu stellen und zu beantworten.</b></p> <p>Die Studierenden erwerben in diesem Zusammenhang Fähigkeiten zur</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Selbstorganisation und Selbstreflexion,</li> <li>▪ realistischen Zeit- und Arbeitsplanung,</li> <li>▪ projektbezogenen Teamarbeit,</li> <li>▪ Erschließung, kritischen Sichtung und Präsentation von Forschungsergebnissen</li> </ul>
Inhalte	<p>Die Studierenden entwickeln in Zusammenhang mit der Praxis der eigenen Schulklasse eine Fragestellung, die mithilfe der Aktionsforschung beantwortet werden kann. Im Vorbereitungsseminar lernen sie Methoden kennen, die in Aktionsforschungen bereits verwendet wurden, und werden befähigt ein eigenes Forschungsanliegen zu einer in 5-Monaten zu beantworteten Forschungsfrage einzugrenzen. Die Studierenden planen und führen die Aktionsforschung durch. Sie erhalten parallel dazu regelmäßig Feedback im Projektbegleitseminar. Im Auswertungsseminar werden die Forschungsschritte, Teilergebnisse und das Endresultat zu einer geeigneten Präsentation vereint.</p>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	<p>PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ (Seminar 4 LP)</p> <p>PB-2: Projekt (Projektdurchführung 5 LP)</p> <p>PB-3: Projektbegleitseminar (Seminar 2 LP)</p> <p>PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“ (Seminar 4 LP)</p>
LP des Moduls	15 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	2-3 Semester
Angebotsturnus	<p>PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ (jedes Wintersemester)</p> <p>PB-2: Projekt (10.2. bis Ende des Schuljahres)</p> <p>PB-3: Projektbegleitseminar (begleitend zum Projekt)</p> <p>PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“</p>
Studiennachweise	Keine
Prüfungsvorleistungen	<p>PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktive Teilnahme</li> <li>▪ Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen</li> </ul> <p>PB-2: Projekt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktive Bearbeitung der Forschungsfrage</li> </ul> <p>PB-3: Projektbegleitseminar</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktive Teilnahme</li> <li>▪ Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen</li> <li>▪ Präsentation vorläufiger Ergebnisse</li> </ul> <p>PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktive Teilnahme</li> <li>▪ Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen</li> </ul>
Art der studienbegleitenden Prüfung	<p>PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“</p> <p>Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich.</p>

	PB-4: Auswertungsseminar 1 Präsentation der Endergebnisse Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich.
Prüfungsanforderungen	Siehe Qualifikationsziele und Inhalte
Berechnung der Modulnote	In die Modulnote geht die Note PB-1 zu 30% und die Note PB-4 zu 70% ein.
Bestehensregelung für dieses Modul	Beide Prüfungsbestandteile müssen mit mindestens 4,0 bestanden werden.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	Nein
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03
Beteiligte Disziplinen	Religionspädagogik

Identifizier	KT-PB_FP
Modultitel	<b>Projektband: Beteiligung an bestehenden Forschungsprojekten</b> Katholische Theologie
Englischer Modultitel	Project: Existing Academic Research Roman Catholic Theology
Modulbeauftragte(r)	Institutsleitung
Qualifikationsziele	Im Rahmen der Beteiligung an einem Forschungsprojekt erwerben die Studierenden ein grundlegendes Verständnis für Organisation, Prozesse und Arbeitsweisen forschender Projekt- und Teamarbeit sowie Kenntnisse wissenschaftlicher Untersuchungsmethoden und ihrer auf den Kontext Schule bezogenen Anwendung. Die Studierenden werden zur Beurteilung und methodenkritischen Anwendung empirisch gesicherter lern- und entwicklungsdiagnostischer Verfahren sowie der Ergebnisse der fachbezogenen Unterrichtsforschung befähigt.
Inhalte	Das Modul „Projektband: Forschung“ zeichnet sich durch einen Bezug zur wissenschaftlich fundierten Forschungspraxis und durch die Möglichkeit zur Entwicklung eines Forschungshabitus aus. Die Studierenden arbeiten aktiv in bereits an der Universität Osnabrück bestehenden Forschungsprojekten an der konkreten Anwendung exemplarisch ausgewählter Methoden der Lern- und Entwicklungsdiagnostik oder der fachbezogenen Unterrichtsforschung einschließlich erprobter Formen ihrer schulpraktischen Anwendung und Umsetzung. Im Rahmen der Beteiligung an Forschungsprojekten mit fachdidaktischer oder erziehungswissenschaftlicher Ausrichtung übernehmen die Studierenden eine Teilfragestellung oder entwickeln eine thematisch passende eigene Fragestellung. In rein fachwissenschaftlich angelegten Forschungsprojekten erweitern sie das eigentliche Forschungsthema um eine eigene schulbezogene Fragestellung. Das Modul kann nach Maßgabe des allgemeinen Teils der PO auch zur Vorbereitung einer späteren Masterarbeit genutzt werden.
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ (Seminar 4 LP) PB-2: Projekt (Projektdurchführung 5 LP)

	PB-3: Projektbegleitseminar (Seminar 2 LP) PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“ (Seminar 4 LP)
LP des Moduls	15 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	2-3 Semester
Angebotsturnus	PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ (jedes Wintersemester) PB-2: Projekt (10.2.-Ende Schuljahr) PB-3: Projektbegleitseminar (begleitend zum Projekt) PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“
Studiennachweise	Keine
Prüfungsvorleistungen	PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktive Teilnahme</li> <li>▪ Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen</li> </ul> PB-2: Projekt <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktive Bearbeitung der Forschungsfrage</li> </ul> PB-3: Projektbegleitseminar <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktive Teilnahme</li> <li>▪ Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen</li> <li>▪ Präsentation vorläufiger Ergebnisse</li> </ul> PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“ <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktive Teilnahme</li> <li>▪ Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen</li> </ul>
Art der studienbegleitenden Prüfung	PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich.  PB-4: Auswertungsseminar 1 Präsentation der Endergebnisse Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich.
Prüfungsanforderungen	Siehe Qualifikationsziele und Inhalte
Berechnung der Modulnote	In die Modulnote geht die Note PB-1 zu 30% und die Note PB-4 zu 70% ein.
Bestehensregelung für dieses Modul	Beide Prüfungsbestandteile müssen mit mindestens 4,0 bestanden werden.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	Nein
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03
Beteiligte Disziplinen	alle Disziplinen der Katholischen Theologie

Identifizier	KT-PB_SEF
Modultitel	<b>Projektband: Schulentwicklungsforschung</b> Katholische Theologie
Englischer Modultitel	Project: School Development Research Roman Catholic Theology
Modulbeauftragte(r)	Professur für Religionspädagogik

Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden erwerben im Projektband Schulentwicklungsforschung ein grundlegendes Verständnis von Schulentwicklungsprozessen. Sie lernen, gemeinsam mit der Schule / den Lehrkräften Forschungsfragen mit dem Ziel der Schulentwicklung und/oder Qualitätssicherung zu stellen und zu bearbeiten</p> <p>Die Studierenden erwerben in diesem Zusammenhang:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundfähigkeiten zur Entwicklung eines Forschungsdesigns und zur Auswahl geeigneter Datenerhebungsverfahren;</li> <li>▪ Reflexionsfähigkeit über Wirkung und Risiken von Forschung;</li> <li>▪ praktische Erfahrungen in ausgewählten Forschungstätigkeiten;</li> <li>▪ Fähigkeit zur methodischen Reflexion von Forschungsprozessen und - ergebnissen;</li> <li>▪ Fähigkeit der Präsentation der Ergebnisse in Hinblick auf Schulentwicklung;</li> <li>▪ Fähigkeit zur projektbezogenen Teamarbeit;</li> <li>▪ Organisationsfähigkeit und Befähigung zur realistischen Zeit- und Arbeitsplanung;</li> <li>▪ Fähigkeit zur Erschließung, kritischen Sichtung und Präsentation von Forschungsergebnissen.</li> </ul>
Inhalte	<p>Der Schwerpunkt Schulentwicklung bietet den Studierenden Gelegenheit, sich exemplarisch mit Fragen sowie den damit zusammenhängenden methodischen und praktischen Problemen schulbezogener Forschung auseinander zu setzen. Die Themen können aus verschiedenen Forschungsgebieten stammen, die für den Lehrerberuf und die Schulwirklichkeit von Bedeutung sind. In dem Forschungsprojekt der Studierenden soll es daher darum gehen, von der Schule selbst erwünschte oder bereits angestoßene Schulentwicklungsprozesse wissenschaftlich zu begleiten. Die Studierenden erwerben dazu wissenschaftliche Methodik im Vorbereitungsseminar und führen in Zusammenarbeit mit der Schule Forschungsprojekte vor Ort durch. Das Modul kann nach Maßgabe des allgemeinen Teils der PO auch zur Vorbereitung einer späteren Masterarbeit genutzt werden.</p>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	<p>PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ (Seminar 4 LP)</p> <p>PB-2: Projekt (Projektdurchführung 5 LP)</p> <p>PB-3: Projektbegleitseminar (Seminar 2 LP)</p> <p>PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“ (Seminar 4 LP)</p>
LP des Moduls	15 LP
SWS des Moduls	6 SWS
Dauer des Moduls	2-3 Semester
Angebotsturnus	<p>PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ (jedes Wintersemester)</p> <p>PB-2: Projekt (10.2.-Ende Schuljahr)</p> <p>PB-3: Projektbegleitseminar (begleitend zum Projekt)</p> <p>PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“</p>
Studiennachweise	Keine



Prüfungsvorleistungen	<p>PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktive Teilnahme</li> <li>▪ Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen</li> </ul> <p>PB-2: Projekt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktive Bearbeitung der Forschungsfrage</li> </ul> <p>PB-3: Projektbegleitseminar</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktive Teilnahme</li> <li>▪ Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen</li> <li>▪ Präsentation vorläufiger Ergebnisse</li> </ul> <p>PB-4: Auswertungsseminar „Forschendes Lernen“</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ aktive Teilnahme</li> <li>▪ Anwesenheit bei mind. 80% der Veranstaltungen</li> </ul>
Art der studienbegleitenden Prüfung	<p>PB-1: Vorbereitungsseminar „Forschendes Lernen“ Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich.</p> <p>PB-4: Auswertungsseminar 1 Präsentation der Endergebnisse Hausarbeit (i.d.R. 10-15 Seiten), Essay (i.d.R. ca. 5 Seiten), Klausur (i.d.R. 60 Min.), Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen. Auch ein Portfolio aus verschiedenen Leistungen ist möglich.</p>
Prüfungsanforderungen	Siehe Qualifikationsziele und Inhalte
Berechnung der Modulnote	In die Modulnote geht die Note PB-1 zu 30% und die Note PB-4 zu 70% ein.
Bestehensregelung für dieses Modul	Beide Prüfungsbestandteile müssen mit mindestens 4,0 bestanden werden.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	Nein
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03
Beteiligte Disziplinen	Religionspädagogik

Identifizier	KT-MK
Modultitel	Masterkolloquium
Englischer Modultitel	Master Colloquium
Modulbeauftragte(r)	Institutsleitung
Qualifikationsziele	<p>Vertiefte Kenntnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• der Methodologie des Bereichs der Masterarbeit</li> <li>• theologischer Urteilsbildung und aktueller Forschungsfragen</li> </ul> <p>Erweiterte Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten in einem der Wahlbereiche</p>
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwerpunktbildung wahlweise in einem der Fächer: Altes Testament, Dogmatik / Fundamentaltheologie, Christliche Sozialwissenschaften, Kirchengeschichte, Praktische Theologie</li> <li>• Wissenschaftstheorie und Methodologie in speziellen Problem- und Handlungsfeldern unter besonderer Berücksichtigung von forschungsrelevanten Fragestellungen der jeweiligen Disziplin</li> </ul>
Modulkomponenten, Veranstaltungsform mit Angabe der LP	1 Komponente: Kolloquium (3 LP)
LP des Moduls	3 LP
SWS des Moduls	2 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	jedes Semester

Studiennachweise	Komponente 1: Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen.
Prüfungsvorleistungen	Keine
Art der studienbegleitenden Prüfung	Komponente 1: Kolloquium (i.d.R. 30 Min.) oder im Umfang vergleichbare Prüfungsformen.
Prüfungsanforderungen	Ergeben sich aus den Qualifikationszielen
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	In diesem Modul herrscht Anwesenheitspflicht, da hier unerlässliche Kompetenzen zur vertieften Bearbeitung zentraler fachwissenschaftlicher Fragestellungen erworben und wissenschaftliche Problemlösungen gemeinsam erarbeitet werden sollen.
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	Fachbereichsrat 03